

## NIEDERSCHRIFT

### über die 18. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften vom 22.10.2013

**Beginn:** 19.30 Uhr

**Ende:** 20.40 Uhr

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften, Herr Ingo Kaufmann, eröffnete die Sitzung. Danach begrüßte er die erschienenen Mitglieder des Ausschusses und des Gemeindevorstandes.

Anschließend stellte er die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Herr Kaufmann stellte den Antrag den Tagesordnungspunkt 2 zu ändern. Tagesordnungspunkt 2 lautete „Beschluss über die Ausführung der Sanierung des Sportplatzes Steinbrücken“. Da am Vortag zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften eine Infoveranstaltung zu den Möglichkeiten der Sanierung des Sportplatzes Steinbrücken durchgeführt wurde und die dort gewonnenen Einblicke zuerst in Fraktionssitzungen besprochen werden müssen, kann in dieser Sitzung kein Beschlussvorschlag gefasst werden. Einstimmig beschloss der Ausschuss für Umwelt, Bau und Liegenschaften den Tagesordnungspunkt in „Beratung über die Ausführung der Sanierung des Sportplatzes Steinbrücken“ abzuändern.

### **Sitzungsprotokoll vom 10.09.2013**

Gegen das o.a. Sitzungsprotokoll wurden innerhalb der festgelegten Frist keine Einwände erhoben. Das Protokoll ist damit genehmigt.

### **T A G E S O R D N U N G (geändert):**

- 1.) Mitteilungen der 1. Beigeordneten
- 2.) Beratung über die Ausführung der Sanierung des Sportplatzes Steinbrücken
- 3.) Grundstücksangelegenheiten
- 4.) Verschiedenes

### **Beratungsergebnisse, Empfehlungen, Beschlüsse**

#### **1. Mitteilungen der 1. Beigeordneten**

##### **a) Stromanschluss Wilhelmswarte**

Für die Wilhelmswarte wurde von den Mitarbeitern des Bauhofs ein Stromanschluss verlegt. So sind bei künftigen Veranstaltungen um das Gebäude Probleme mit der Stromversorgung ausgeschlossen. In diesem Zusammenhang wies Frau Theis auch auf den Stromanschluss für die Johanneskapelle hin, der dort u.a. für den Weihnachtsmarkt errichtet werden soll.

### **b) Energie- und Klimaschutzkonzept des Lahn-Dill-Kreises**

Der Lahn-Dill-Kreis möchte ein vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit gefördertes Energie- und Klimaschutzkonzept unter Beteiligung möglichst aller kreisangehörigen Städte und Gemeinden auflegen. Dabei sollen durch eine Analyse Einsparmöglichkeiten ermittelt und den Kommunen aufgezeigt werden. Neben den Liegenschaften der Kommune soll auch der private Sektor mit eingeschlossen werden. Die Förderrichtlinien sehen vor, dass die benötigten Mittel allein vom Lahn-Dill-Kreis getragen werden. Allerdings muss der Arbeitsaufwand in der Gemeinde von den Mitarbeitern der Verwaltung durchgeführt werden. Der Gemeindevorstand stimmt einem Beitritt zum Energie- und Klimaschutzkonzept zu.

### **c) Sanierung der Stützmauer Dietzhölze, OT Rittershausen**

Der ausgeschriebene Bauabschnitt ist mittlerweile abgeschlossen. Allerdings muss ein weiteres Teilstück in den folgenden Jahren noch saniert werden. Das weitere Vorgehen muss vom Parlament beraten werden. Man kann das fehlende Teilstück entweder in einem sanieren oder es in zwei weitere Bauabschnitte teilen. Auch muss entschieden werden, ob die Maßnahme im Haushalt 2014 oder 2015 durchgeführt werden soll.

### **d) Zuwendung an den Tierschutz Dillenburg**

Der Tierschutz in Dillenburg bekommt eine jährliche Zuwendung in Höhe von 30 Cent pro Einwohner. Vor einiger Zeit wurde bereits beschlossen, diesen Betrag auf 60 Cent pro Einwohner zu erhöhen. Dies wurde jetzt umgesetzt.

## **2. Beratung über die Ausführung der Sanierung des Sportplatzes Steinbrücken**

Ausschussvorsitzender Ingo Kaufmann nahm Bezug auf die einen Tag zuvor stattgefundenen Informationsveranstaltung zum Thema Sanierung Sportplatz Steinbrücken. Hier hatte Herr Kerl vom Ing. Büro Biebertaler Planungsgruppe die anfallenden Arbeiten und Kosten bei einer Sanierung des Sportplatzes Steinbrücken als Tennisplatz und mit einem Kunststoffrasenbelag vorgestellt.

Zuerst ließ Ausschussvorsitzender Ingo Kaufmann über das angedachte Verfahren beraten. Demnach tritt der SSV Steinbrücken als Bauherr der kompletten Maßnahme auf. Die Ausschreibung und die Vergabe liegen in den Händen des Vereins. Auch alle Rechnungen werden an den SSV gestellt. Die Gemeinde Dietzhölztal ist ein Zuschussgeber der Maßnahme. Die Zuschussmittel ruft der Verein nach Bedarf bei der Gemeinde ab. Dieses Verfahren ist notwendig damit die geplanten Zuschüsse gezahlt werden können. Es sind Zuschüsse zur Vereinsförderung. Aus diesen Töpfen würde die Gemeinde als Bauherr keine Gelder abrufen können.

Zurzeit sind für die Sanierung des Sportplatzes des SSV Steinbrücken 100.000,00 € im Haushalt der Gemeinde Dietzhölztal eingestellt. Wenn die Maßnahme durchgeführt werden soll, wäre in den Haushaltsberatungen der nächsten Wochen zu entscheiden, ob und in welcher Höhe bereits im Nachtragshaushaltsplan 2013 zusätzliche Mittel bereitgestellt werden sollen und in welcher Höhe Mittel im Haushalt 2014 eingestellt werden. Für die Finanzierung ist zu klären, in wie weit die bisher eingeplanten Eigenleistungen des SSV Steinbrücken in Höhe von 20.000,00 € durch Spenden, Sponsoring u.ä. sich noch erhöhen

lassen. Zu diesem Zwecke sollen die Vertreter des SSV Steinbrücken innerhalb der nächsten 6 Wochen bis zur Haushaltsberatung des Haushalts 2014 belastbare Zahlen vorlegen.

Als weiterer Punkt wurde über die Möglichkeit eines alternativen Standortes im Bereich der Sporthalle am Hammerweiher beraten. Hier müsste eine komplett neue Sportanlage gebaut werden, gelegen dann ungefähr in der Mitte der beiden Ortsteile Mandeln und Steinbrücken. Der Platz läge dann im Bereich Freizeitanlage und Sporthalle am Hammerweiher. Auch hier stellt sich die Frage nach der Möglichkeit der Zuschussung. Es ist davon auszugehen, dass die zur Zeit angedachten Zuschüsse, bei denen der SSV Steinbrücken auf Position 1 der Prioritätenliste steht, maßnahmengengebunden sind. Dies würde bedeuten, dass die Zuschüsse nur bei einer Sanierung des bestehenden Sportplatzes mit einem Kunststoffrasenbelag gewährt würden. Bei einer Verlegung des Standortes in den Bereich Hammerweiher müsste die Situation neu geklärt werden. Aller Voraussicht nach müsste das Projekt dann verschoben werden, bis der SSV Steinbrücken erneut in der Prioritätenliste auf einen vorderen Platz rückt oder aber es müsste ohne diese Zuschüsse gebaut werden.

Im Haupt- und Finanzausschuss wurde angeregt, dass sich der Vorstand des SSV in einer kleinen Gruppe mit den Fraktionsvorsitzenden, der 1. Beigeordneten, dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung u.a. zur Besprechung trifft, sobald die Zahlen aufgestellt wurden. Ausschussvorsitzender Ingo Kaufmann bittet alle Ausschussmitglieder Argumente Pro und Contra der Standorte zu sammeln und ihm zu übergeben, damit diese Argumente in die Arbeitsgruppe weitergegeben werden können.

Nach Beratung der Punkte wurde von den Mitgliedern des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften noch kein allgemeines Meinungsbild zur geplanten Maßnahme abgegeben. Zuerst sollen die Beratungen in den Fraktionen abgewartet werden. Insgesamt wurde aber die Notwendigkeit eines zweiten guten Sportplatzes in Dietzhölztal neben dem

Burbachstadion gesehen. Dieser Platz käme nicht nur dem SSV Steinbrücken sondern ganz Dietzhölztal zu Gute. Es könnten natürlich auch Kapazitäten, vor allem im Jugendbereich, vom Burbachstadion auf den neuen Platz verlagert werden.

### **3. Grundstücksangelegenheiten**

#### **4. Verschiedenes**

Ausschussmitglied Thomas Heintz fragte nach dem Sachstand zum geplanten Einkaufszentrum im Bereich des Bebauungsplanes „In der Heg II“. Der Gemeindeverwaltung liegen zurzeit keine neuen Informationen über den Planungsstand vor.

Der Ausschussvorsitzende Ingo Kaufmann verlas ein, an den Ausschuss gerichtetes Schreiben des Skiclub Ewersbach. Der Skiclub Ewersbach stellt den Antrag auf Zuschussung einer neuen Liftanlage am Eichholzkopf. In der Beratung erläuterte der Beigeordnete Thomas Becker das Vorhaben und dass u.a. auch eine Nutzung der Anlage im Sommer möglich sei.

Die Unterlagen werden entsprechend an den Gemeindevorstand weitergegeben.